



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Doris Fürstin v. Sayn-Wittgenstein, AfD

und

Antwort

der Landesregierung - Minister für Inneres, ländliche Räume und Integration

Einstufung von Straftaten als politisch rechtsmotiviert

In Zusammenhang mit Hakenkreuzschmierereien am Büro des sächsischen AfD-Abgeordneten Daniel Rauch wurde bekannt, daß die Tat gemäß dem bundesweit einheitlichen Definitionssystem PMK als politisch rechtsmotiviert eingestuft wurde (<https://www.afdfraktion-lsa.de/kritik-an-polizeistatistik-bestaetigt-sich-hakenkreuzschmiererei-an-afd-buero-wurde-als-rechtsmotiviert-ingestuft/>)

1. Werden in Schleswig-Holstein derartige Straftaten (z.B. Hausschmierereien mit „Hakenkreuz“, „FCK AfD“, „Nazis raus“ o. ähnl.) gemäß dem bundesweit einheitlichen Definitionssystem PMK ebenfalls als „politisch rechtsmotiviert“ eingestuft?

Antwort:

Nein.

Straftaten, die aus einer politischen Motivation heraus begangen werden, werden im „Kriminalpolizeilichen Meldedienst Politisch motivierte Kriminalität“ (KPMD-PMK) erfasst.

Ausgehend von den Motiven zur Tatbegehung und den Tatumständen werden politisch motivierte Taten entsprechenden Themenfeldern und Unterthemen zugeordnet sowie die erkennbaren ideologischen Hintergründe und Ursachen der Tatbegehung in einem staatschutzrelevanten Phänomenbereich abgebildet. Die Bewertung erfolgt einzelfallbezogen.

- 1.1. Falls ja: Gilt dies auch für die Sachbeschädigungen am Wohnhaus des Kreisvorsitzenden der AfD Kiel Guido Dachs in der Nacht vom 08.08. auf den 09.08.2019 in Kiel und die im Umfeld seines Hauses zerstochenen Reifen?

Antwort:

Die Ermittlungen der benannten Straftaten durch das für Staatsschutzdelikte zuständige Kommissariat der Bezirkskriminalinspektion Kiel sind noch nicht abgeschlossen und werden in alle Richtungen geführt. Nach erster Einschätzung der Dienststelle wird von einem politisch motivierten Hintergrund aus dem Phänomenbereich „links“ ausgegangen.

2. Liegen der Landesregierung Daten/Zahlen darüber vor, in wie vielen und welchen Fällen der oben beschriebenen Schmierereien die hiervon betroffenen Personen tatsächlich aus dem politisch Spektrum (z.B. AfD) kamen?

Antwort:

Der Landesregierung liegen keine dahingehenden Daten vor.